



# COMO. What else?

**Text:**  
Ruth Bröderlin  
**Fotos:**  
Samuel Zuder



**MAURIZIO  
GEROSA**

Der Restaurantchef an  
einem seiner Lieblings-  
plätze in Cernobbio.

*Er sieht aus wie George Clooney und arbeitet dort, wo  
der Star residiert: Maurizio Gerosa zeigt uns Como.*

*Pittoreske Dörfer  
wie Varenna  
säumen die Ufer  
des Comersees.*





Vom Villenstädtchen Cernobbio blickt man direkt hinüber nach Como.



Maurizio Gerosa vor «Harry's Bar».

**D**ie Nase ist etwas dicker, das Lächeln nicht ganz so breit. Aber sonst, zweifellos, George Clooney in ganzer Pracht: schlanke Statur, breite Schultern, kurze, graue Haare, eine markante Augenpartie. Der 44-jährige Italiener Maurizio Gerosa ist dem Hollywoodstar wie aus dem Gesicht geschnitten. Gelegentlich sprechen ihn Touristen an, wenn er durch Como schlendert. «Vor allem Amerikaner bitten um Fotos. Zu Hause behaupten sie dann, sie seien dem Original begegnet», lacht Maurizio. Ein Identitätsproblem hat er deswegen nicht. Im Gegenteil. Er posiert willig mit Fremden, das typische Clooney-Grinsen im Gesicht.

Einheimische fallen darauf nicht herein. «Ciao Maurizio, come stai?», tönt es alle paar Meter. Er kennt viele der 80 000 «Comaschi». Schliesslich wurde er im 25 Kilometer entfernten Dorf Brianza geboren. Seit 14 Jahren arbeitet Gerosa als Restaurantchef im Viersternehotel Terminus direkt am See. Gäste machten ihn 1996 erstmals auf die frappante Ähnlichkeit mit «diesem attraktiven Arzt» aufmerksam, als die US-Erfolgsserie «Emergency Room» im italienischen Fernsehen startete. Maurizio hatte keine Ahnung, von wem sie da sprachen: Während Clooney telegen

*Im Ristorante Gatto Nero in Cernobbio diniert George Clooney gerne, wenn er sich am Comersee aufhält.*





*Der Comer Domplatz, ein beliebter Treffpunkt.*



*Zimmer mit Aussicht auf den Comersee.*



*George Clooneys Villa Oleana in Laglio.*



*Die Strände des Comerseees ziehen stadtmüde Mailänder und Touristen an.*



Der Hafen von Cernobbio am Fusse des Monte Bisbino.



In der Villa Erba (Aussen- und Innenansicht) wohnte einst Regisseur Lucchino Visconti. H

operierte, kümmerte Maurizio sich um das Wohl der Gäste. Der Rummel ging erst los, als Clooney 2001 für Dreharbeiten zur Krimikomödie «Ocean's Eleven» an den Comersee kam und sich am linken Seeufer in Laglio die Villa Oleana kaufte. Das Dorf ist seit her ein beliebtes Ausflugsziel für Reisegruppen, die im Car vorfahren, um einen Blick auf das Portal zu erhaschen. Die ausgefuchsteren unter ihnen mieten ein Boot und spähen vom Wasser aus direkt in den Park.

Einen Steinwurf entfernt verläuft die Schweizer Grenze; kaum fünf Minuten braucht der Zug von Como nach Chiasso. Viele Deutschschweizer, die im Tessin Ferien machen, besuchen die einstige Seidenmetropole auch zum Einkaufen. Seit Einführung des Euro ist Como mit seiner verkehrsfreien City jedoch kein Einkaufsparadies mehr.

### Motorradtouren in die Hügel

Am Dienstag, seinem einzigen freien Tag, setzt sich Maurizio auf seine schwarze Yamaha T-Max 500 und braust in die Hügel. Auch Clooney macht gerne Ausflüge auf seiner Harley Davidson. Begegnet sind sich die beiden aber nur einmal, und zwar in Deutschland. Im Februar 2006 präsentierte Clooney seinen Film «Syriana» an

der Berlinale. Der deutsche Privatsender RTL lud Maurizio ein und postierte ihn am roten Teppich. Zu mehr als einem Händeschütteln reichte es allerdings nicht. «Trotzdem war es ein unvergessliches Erlebnis», schwärmt Maurizio heute. Und weiter: «Ich hatte Clooney endlich persönlich gesehen und fühlte mich selber wie ein Star.» Stolz zieht er ein Fotoalbum hervor und zeigt Bilder, auf denen er neben Prominenten wie der TV-Moderatorin Enie

## Nur einmal, in Berlin, traf er George Clooney

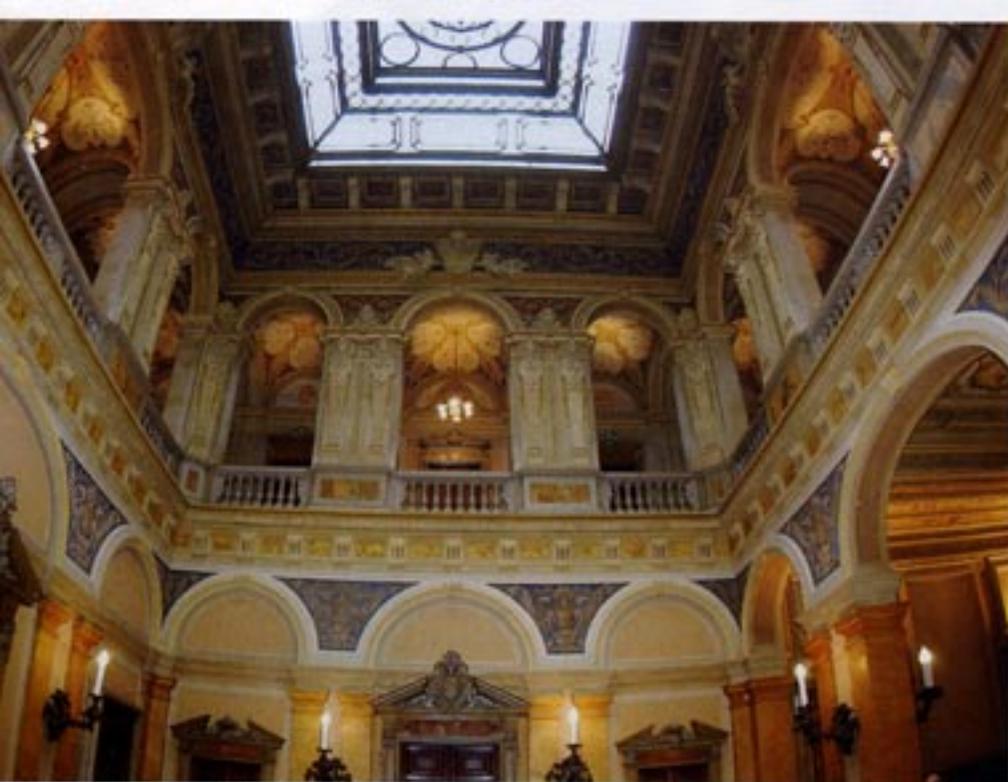
van de Meiklokje, dem deutschen Schauspieler Armin Rohde oder dem ehemaligen Radrennfahrer Lance Armstrong steht. Letzterer schaut sogar öfters bei ihm in Como vorbei.

Immer wieder wollen Reporterteams den Doppelgänger vor dem Gitter zu Clooneys Villa ablichten. Die Artikel sammelt Maurizio Gerosa auf seiner Homepage [www.notclooney.com](http://www.notclooney.com). «Einmal», erzählt er, «bemerkte ich, dass das Tor offen war.» Leichtsinnigerweise ging er mit einer deutschen Journalistin und ihrem Fotografen in den Garten – und wurde prompt angezeigt. Ein Nachbar

hatte die Polizei verständigt. «Dabei erblickten wir nicht mehr als den abgedeckten Swimmingpool.» Die Episode lastet auf seiner Seele. «Ich habe mich bei Clooney in einem Brief entschuldigt.» Antwort bekam er nie.

### Clooney-Fieber im Sommer

Vor allem im Sommer bricht in Como das Clooney-Fieber aus. Gelegentlich taucht der Star in «Harry's Bar» oder im Promirestaurant Gatto Nero im fünf Kilometer entfernten Cernobbio auf. Maurizio hingegen isst lieber in Trattorien, deren Wirtsleute er kennt. In seiner kleinen Eigentumswohnung kocht er nie. Er ist seit 15 Jahren «glücklich geschieden» und hat einen 21-jährigen Sohn, Andrea. Der unregelmässige Arbeitsrhythmus mache eine Beziehung schwierig: «Frauen sind abends nicht gerne allein.» Daran scheiterte auch seine letzte Beziehung. In dem Punkt hat George Clooney mehr Glück: An der letzten Oscarverleihung präsentierte der einst begehrteste Junggeselle der Welt seine Verlobte, die 29-jährige Kellnerin Sarah Larson. «Ja, das ist ein weiterer Unterschied», grinst Maurizio Gerosa abschliessend. «Er hat seine Herzdame gefunden.» Und was ist der grösste Unterschied? «Neben der Nase? Das Bankkonto.»



sie für Hochzeiten und Empfänge mieten.

## Maurizios Empfehlungen

### ESSEN UND TRINKEN

#### Bar Vago

*Via Giuglio Cesare 14, 22100 Como*  
Ich beginne meinen Tag typisch italienisch in einer Bar mit Cappuccino und einer luftigen Brioche. Ein italienisches Frühstück dauert nie länger als zehn Minuten.

#### Enoteca da Gigi

*Via Bernardino Luini 48, 22100 Como, Tél. +39 031 26 31 86, [www.enotecagigi.com](http://www.enotecagigi.com)*  
Ab elf Uhr morgens kann man in Italien immer auf einen Aperitif gehen. Distinguierter als eine Bar ist eine Enoteca, eine Weinhandlung mit Ausschank. «Da Gigi» wurde 1930 gegründet und ist heute mit seinen über 500 Weinen und 150 Schnäpsen und Likören ein in Kennerkreisen hoch geschätzter Treffpunkt.

#### Bar HP

*Via Alessandro Volta 5, 22012 Cernobbio, Tél. +39 031 51 38 67*  
Die originelle Lounge mit rustikalen Tischen und Sesseln im Raubtierlook hat einen Touch von Edeltrödel. Der ideale Ort, um nach der Arbeit ein Glas zu trinken. Für den kleinen Hunger gibt es an der Bar Antipasti.

#### Trattoria Rino

*Via Vitani 3-5, 22100 Como*  
Bei Rino und den Seinen fühle ich mich wie zu Hause. Wenn es keinen Platz hat, esse ich notfalls in der Küche. Die Trattoria ist ein typischer Familienbetrieb: Der Vater begrüßt die Gäste und zieht dabei eine Riesenshow ab, die anderen – Sohn in der Küche, Schwiegertochter und Tochter im Saal – arbeiten.

#### Ariston Bar

*Via Rovelli 13, 22100 Como, Tél. +39 031 26 52 13*  
Warum bei uns so viele Lokale als «Bar» bezeichnet werden, folgt einer Logik, die Ausländer schwer nachvollziehen können. Für uns ist es simpel: Weil eine Bar drin steht. Im «Ariston» lohnt es sich aber, an einen der kleinen Tische mit Blick aufs verstaubte Weingestell Platz zu nehmen und zu bestellen, was der Patron empfiehlt. Einfache, ehrliche Regionalküche und Wein aus der Umgebung. Im Keller hängt ein Bild des Wirtes mit Silvio Berlusconi. Warum im Keller? Auch das hat seine Logik: Weil dort der beste Wein lagert.

#### Belvedere

*Piazza Casartelli 3, 22020 Torno, Tél. +39 031 41 91 00*  
Torno ist ein pittoreskes Dorf, das mit Motorrad oder Auto in wenigen Minuten zu erreichen ist. Das «Belvedere» ist

ein einfaches Lokal, dessen Terrasse direkt am See liegt – und eine magische Atmosphäre ausstrahlt. Zudem treibt die Wirtin gerne Scherze. Neulich begrüßte sie mich im Dialekt, der in der Stadt kaum noch gesprochen wird. In Anspielung auf die Artikel, die in Italien über mich erschienen sind, sagte sie: «Was? Jetzt, wo du berühmt bist, kommst du immer noch zu uns?»

#### Della Torre

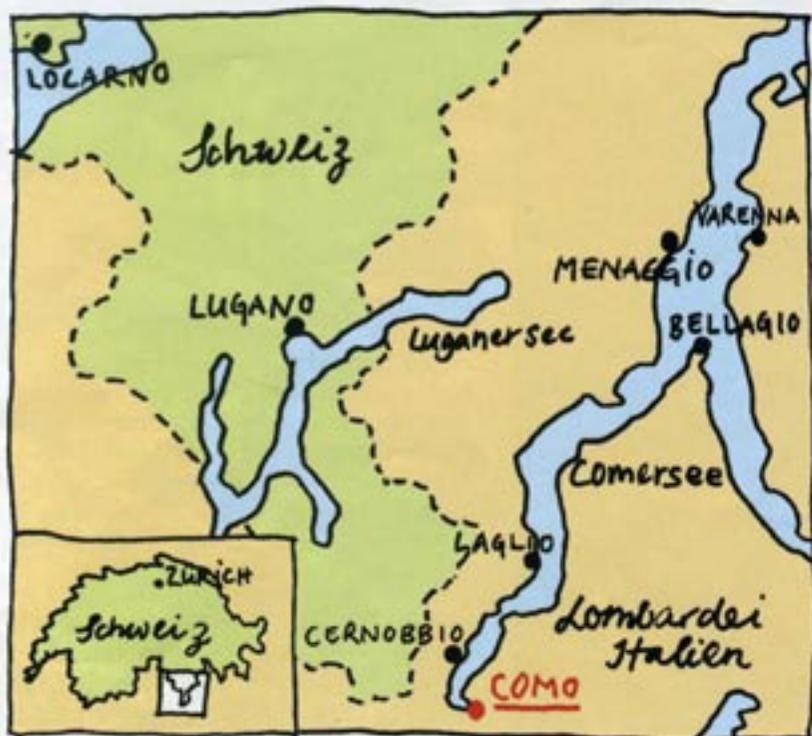
*Via Vittorio Emanuele 3, 22012 Cernobbio, Tél. +39 031 51 13 08*  
Fantastische Pizzen in den ausgefallensten Variationen und eine grossartige Aussicht. Die Terrasse ist in lauen Sommernächten ein Traum. Fisch hingegen esse ich lieber unten am See, wo er hingehört.

#### Bar delle Terme

*Lungo Lario Trieste 14, 22100 Como, Tél. +39 031 32 91 11*  
Meine tägliche Wirkungsstätte. Hier arbeite ich an sechs Tagen als Restaurantchef. Wir servieren gepflegte Hausmannskost. Der Saal hat bloss ein gutes Dutzend Tische und ist üppig mit Brokat in Grün und Rot dekoriert. Obwohl wir ein Viersternehaus sind, ist die Atmosphäre familiär. Wir bieten Luxus der oberen Klasse, aber ganz ohne Steifheit. Amerikaner essen in Jeans neben Milanesi im neusten Designeroutfit. Speziell im Sommer, wenn auf der Terrasse Jasmin und Oleander blühen, führen die gut situierten Mailänder bei uns ihre neuste Errungenschaften vor: jene mit vier Rädern und die mit zwei Beinen.

#### Villa d'Este

*Via Regina, 40, 22012 Cernobbio, Tél. +39 031 34 81, [www.villadeste.it](http://www.villadeste.it)*  
Eines der berühmtesten und grandiossten Resorts Europas. Die Villa wurde 1568 von Kardinal Gallio erbaut und 1873 in ein Hotel umgewandelt. Die «Villa d'Este» ist mondän und teuer. Doch einmal im Leben sollte man hier im Restaurant Veranda diniert haben. Der Ausblick ist schlicht spektakulär.



## ANREISE

- Mit dem Zug: Mehrere direkte Züge täglich ab Basel, Bern, Zürich, Luzern. Mit dem ersten Zug hin und dem letzten zurück ist ohne Weiteres machbar.
- Mit dem Auto: Auf der A2 durch den Gotthard und dann immer geradeaus. Como ist von Chiasso nur durch eine Hügelkette und ein paar Tunneln getrennt.

## KULTURELLES

Der Comersee ist von Bergen umschlossen und knapp 50 Kilometer von Mailand entfernt. Darum gibt es hier zwei Besonderheiten, die stadtmüde Mailänder und Touristen gleichermaßen schätzen: unbegrenzte Wassersportmöglichkeiten sowie grandiose, zum Teil antike Villen. Einige sind Hotels oder Ferienwohnungen, andere gehören Prominenten wie Richard Branson oder der Familie Versace. Die Villa Erba in Cernobbio wiederum ist beliebt für Hochzeiten und Empfänge. Die meisten leer stehenden Villen hat es im Bergdorf Brunate. Eine Seilbahn führt hinauf, wo Spaziergänger eine hinreissende Kulisse finden.

## GEHEIMTIPP

Joggen am Lago del Segrino, eine halbe Autostunde von Como entfernt. Fünf Kilometer wunderbare Parklandschaft ohne Autos. Leert den Kopf, danach bin ich ein anderer Mensch.

## CLOONEY GUCKEN

### Gatto Nero

Via Monte Santo 69, 22012 Cernobbio, Tel. +39 031 51 20 42

Hierhin würde ich ein Date zum romantischen Dinner ausführen. Trotz des Risikos, auf meinen berühmten Doppelgänger zu treffen und eventuell die Dame an ihn zu verlieren.

### Harry's Bar

Piazza Castello 1, 22012 Cernobbio, Tel. +39 031 334 75 45

Direkt am See, einer der wenigen Anker im nicht existenten Comer Nachtleben. Touristen gönnen sich hier vor dem Schlafengehen gerne einen Absacker.

### Gelateria Cavour

Piazza Cavour 31, 22100 Como, Tel. +39 031 30 30 22

Die kleine Gelateria an der Piazza Cavour hiess früher «Il Ceccato», der Blinde, und ist eingeklemmt zwischen einem überdimensionierten Bancomaten und dem Touristenrestaurant Touring Bar. Hier gibt es das absolut beste Glace der Region. Allerdings nur im Take-away, aber das Secufer mit seinen Bänken ist nur ein paar Schritte entfernt.

### Pasticceria Coco's und Aida

Piazza S. Fedele, 22100 Como, Tel. +39 031 26 50 46 resp. Tel. +39 031 27 35 76

Die Piazza San Fedele, der schönste Platz der Stadt, ist eingerahmt von antiken Backsteinhäusern und beherbergt zwei Pasticcerien. Welche besser ist? Darüber gingen schon Freundschaften in die Brüche.

## HOTELS

### Albergo Terminus

Lungo Lario Trieste 14, 22100 Como, Tel. +39 031 32 91 11, www.hotelterminus-como.com

Das «Terminus» heisst ausdrücklich Albergo und nicht Hotel, trotz der vier Sterne. Über meinen Arbeitsplatz kann ich nur das Beste sagen – und das ist

erst noch wahr. Sonst wäre ich nicht seit 1994 hier. Das Haus wurde damals komplett renoviert und bietet 4 Suiten sowie rund 50 Zimmer. Es gehört der Familie Passera, die auch das Hotel Villa Flori besitzt, das zweitschönste Hotel der Gegend. «Villa Flori» wird nächstes Jahr komplett renoviert und steht dann in harter Konkurrenz zum «Terminus».

### Albergo Posta

Via Garibaldi 2, 22100 Como, Tel. +39 031 26 60 12, www.hotel-posta.it

Einfaches, sympathisches Zweisternehotel, nur 300 Meter vom Bahnhof entfernt, eingangs der Altstadt. Das Haus ist denkmalgeschützt, deswegen darf nicht einmal die umständliche Eingangstür renoviert werden. Das «Posta» ist eine Dependence des Dreisternehotels Plinius, das nur ein paar Meter weiter auf der anderen Strassenseite liegt.

## SHOPPING

Die ganze Altstadt ist eine einzige Shoppingmeile. Speziell anziehend sind die Lingeriegeschäfte. In der ehemaligen Seidenmetropole Como ist es Tradition, dass Frauen unter ihren Kleidern edles Gewebe tragen.